

IM WESTEN
GANZ OBEN



Entwurf Kreishaushalt 2024

Kämmerei
Christian Termathe | 23.10.2023



IM WESTEN
GANZ OBEN

Haushaltsentwurf 2024



Haushaltsentwurf 2024

Stand: 23.10.2023

	2023 – Plan	2024 – Entwurf	Veränderung 2023 - 2024
Gesamtbetrag der Erträge	759,647 Mio. €	827,080 Mio. €	+67,433 Mio. €
Gesamtbetrag der Aufwendungen	761,647 Mio. €	827,080 Mio. €	+65,433 Mio. €
Kreisumlagebedarf	228,872 Mio. €	254,639 Mio. €	+25,767 Mio. €
Umlagegrundlagen	797,296 Mio. Punkte	766,183 Mio. Punkte	-31,113 Mio. Punkte
Hebesatz allg. Kreisumlage	28,7 v.H.	33,2 v.H.	+4,5 v.H.

Gravierende Veränderungen im Vergleich zum Vorjahr

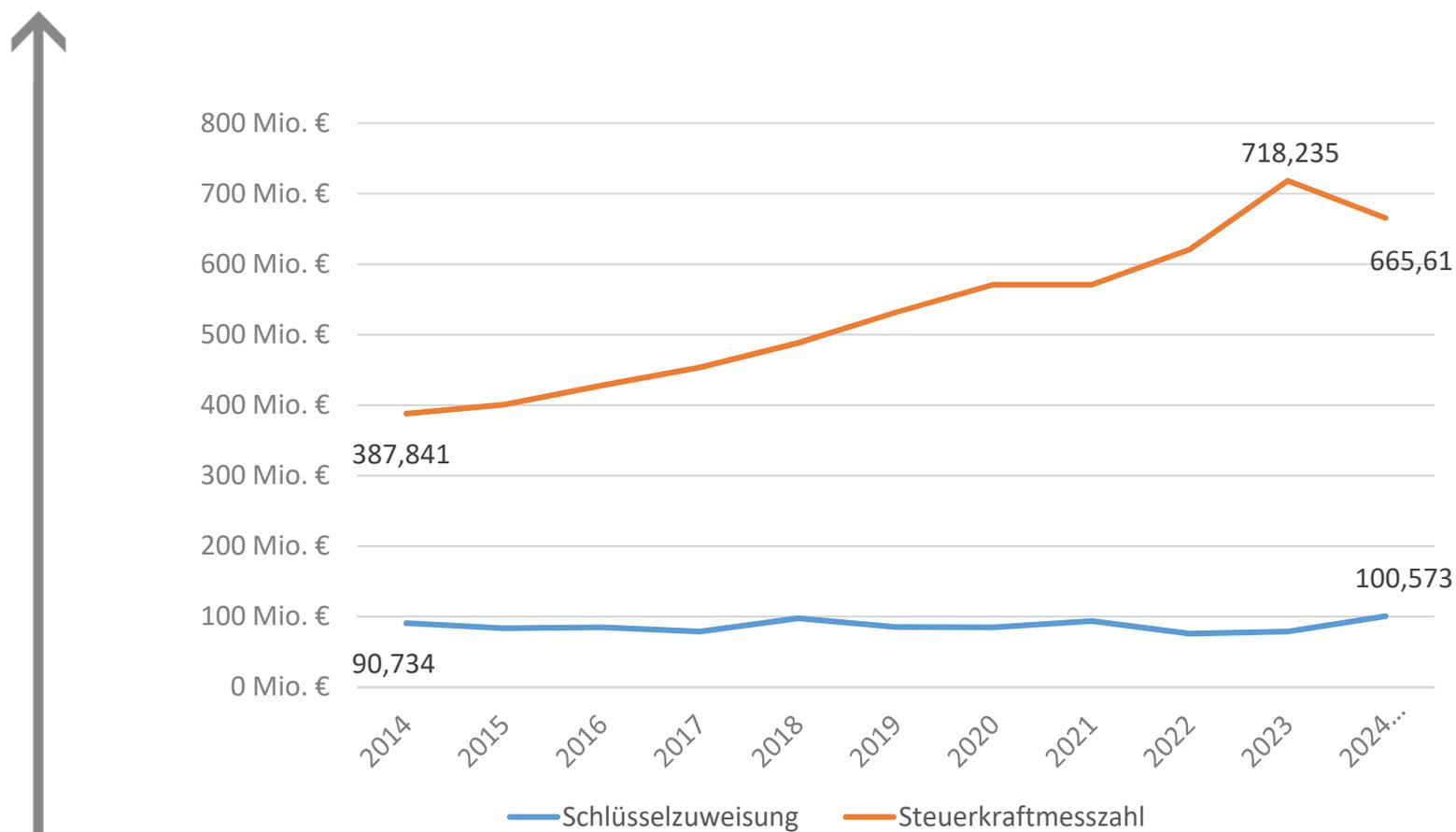
IM WESTEN
GANZ OBEN



	Verbesserung (+) Verschlechterung (-)
Reduzierung Verlustabdeckung FMO	+1,600 Mio. €
Kreis-Schlüsselzuweisungen	+15,774 Mio. €
Personal- und Versorgungsaufwand	-12,421 Mio. €
Grundsicherung für Arbeitssuchende – SGB II insbesondere durch Wegfall der Isolierung	-7,098 Mio. €
Hilfe zum Lebensunterhalt, Hilfen zur Gesundheit, Hilfe zur Pflege	-6,302 Mio. €
ÖPNV	-2,098 Mio. €
Ausgleich des Plandefizits 2023	-2,000 Mio. €
Landschaftsumlage	-9,008 Mio. €
Mehrbedarf insgesamt :	25,767 Mio. €

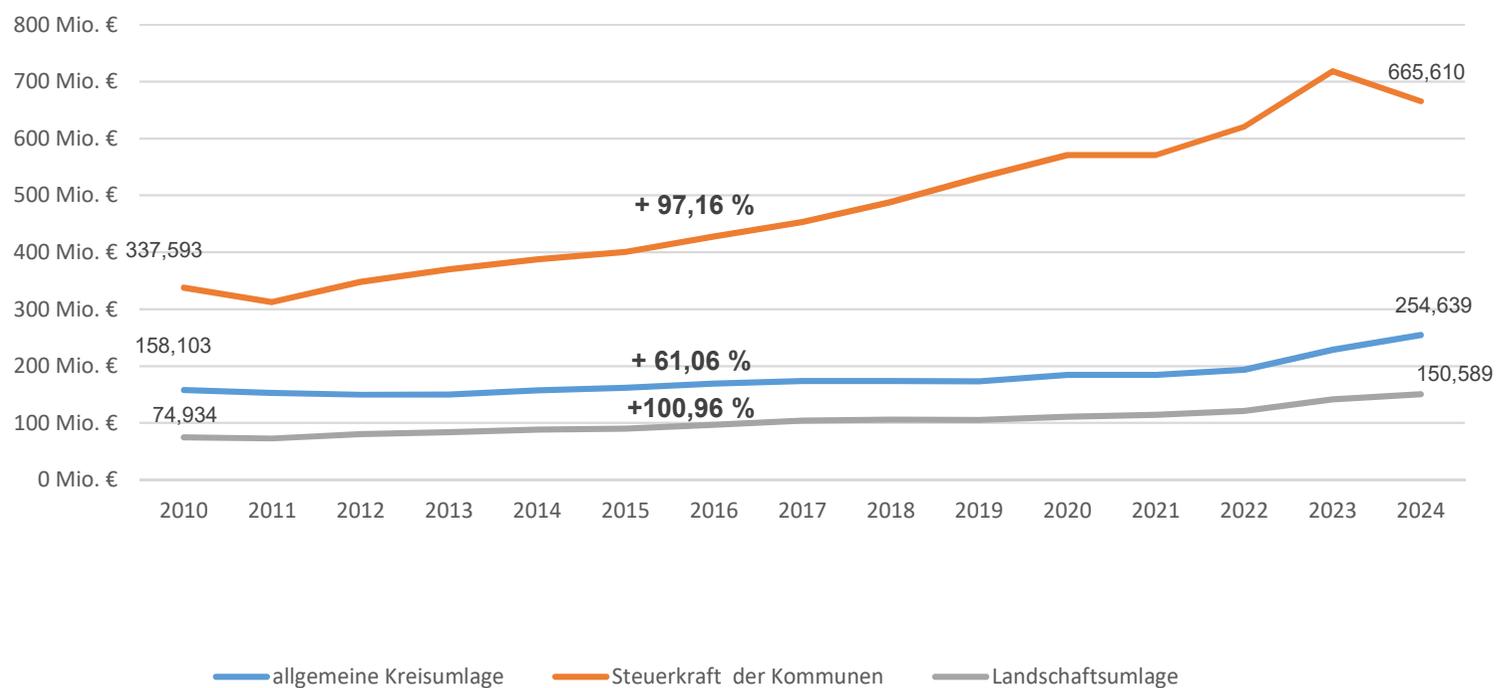
IM WESTEN
GANZ OBEN

Entwicklung der Steuerkraft der Städte und Gemeinden und deren Schlüsselzuweisungen

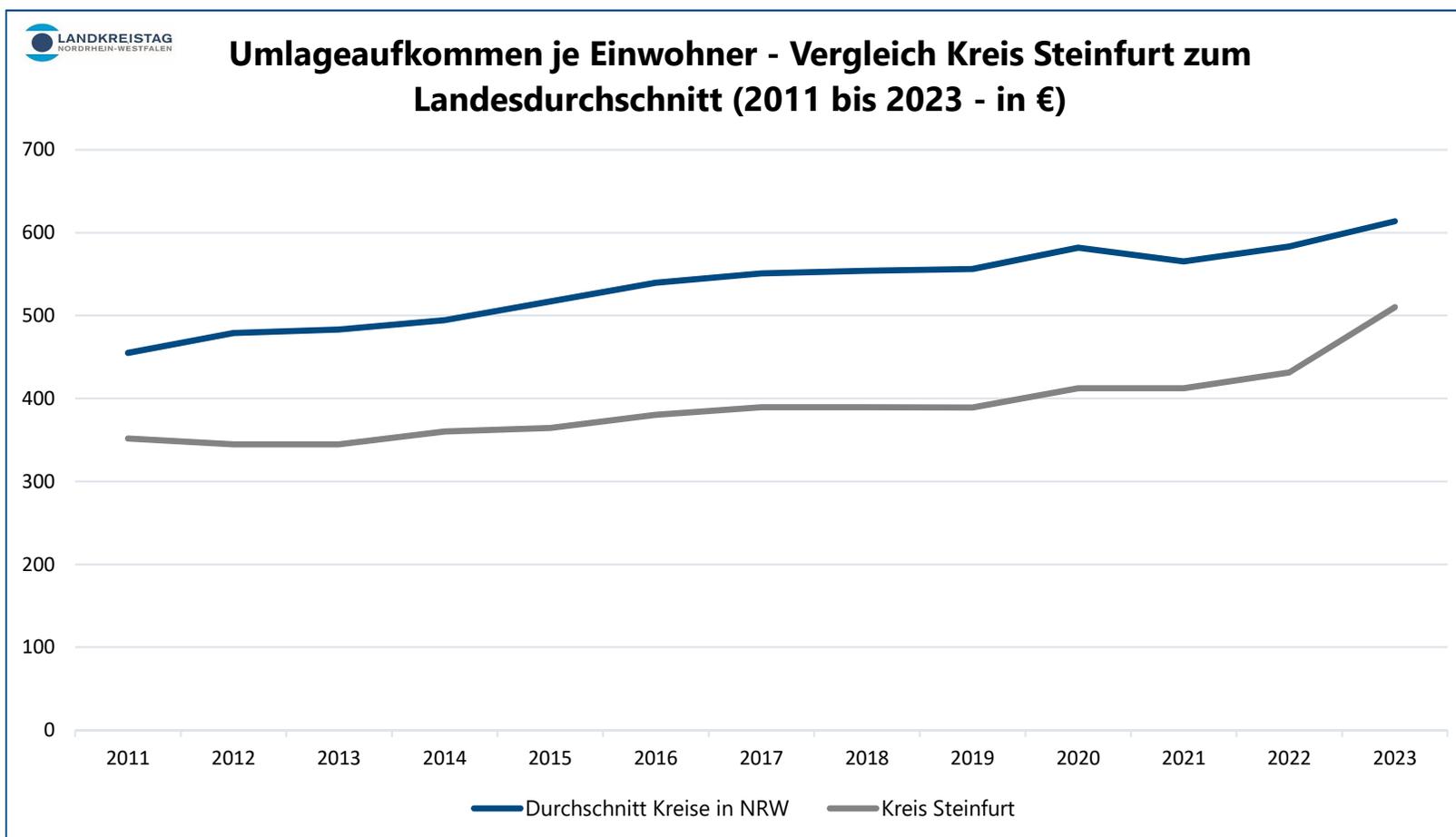


Entwicklung Kreisumlage, Landschaftsumlage und Steuerkraft

IM WESTEN
GANZ OBEN



Umlageaufkommen je Einwohner



Jugendamtsumlage 2024

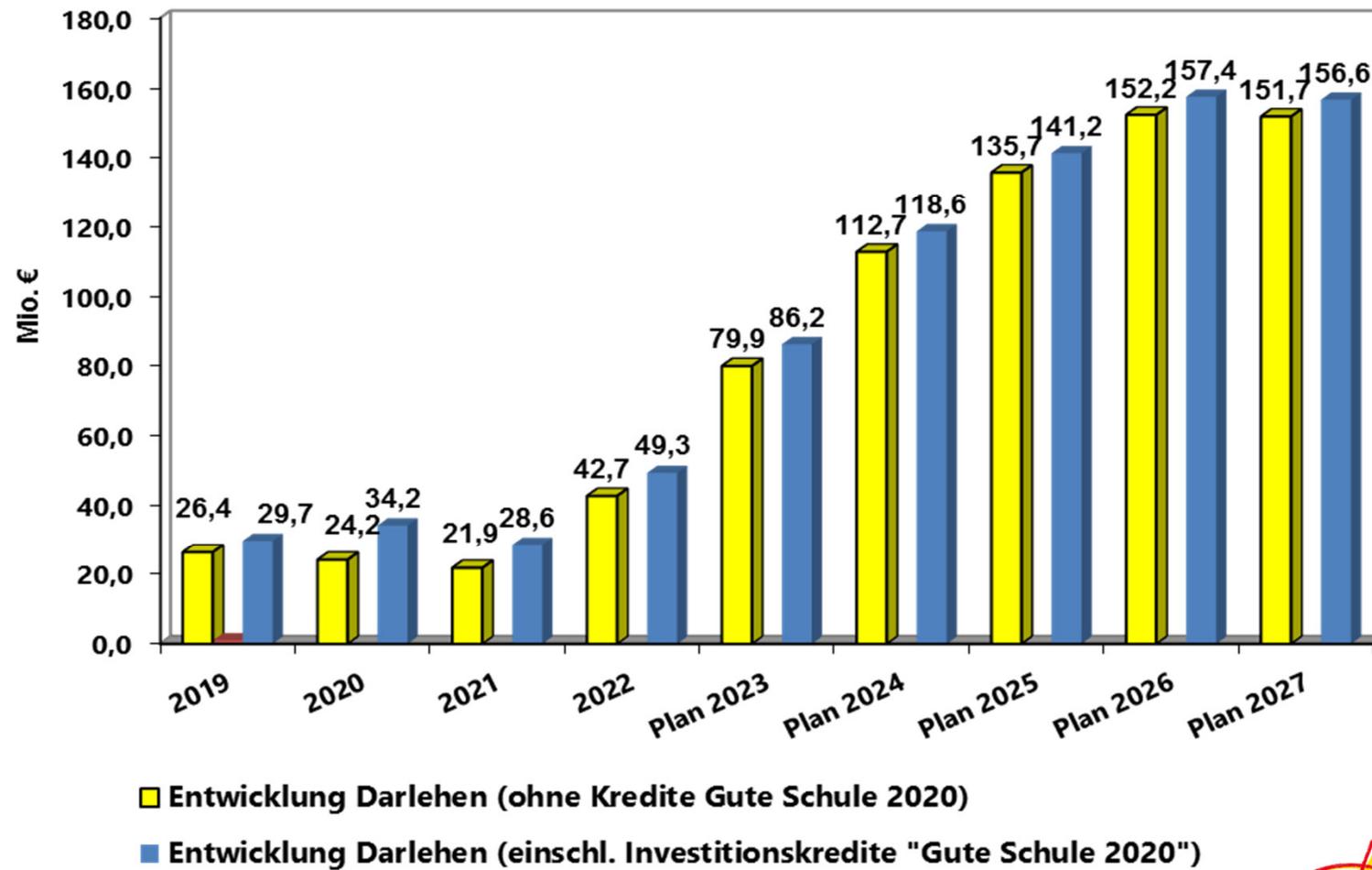
	2023 – Plan	2024 – Entwurf	Veränderung 2023 - 2024
Zu deckender Bedarf	104,721 Mio. €	115,266 Mio. €	+10,545 Mio. €
Umlagegrundlagen	400,917 Mio. Punkte	410,634 Mio. Punkte	+9,717 Mio. €
Hebesatz	26,11 v.H.	28,07 v.H.	+1,96 v.H.

Auszahlung Jahresüberschuss 2022 in Höhe von 4,730 Mio. € im Januar 2024

Entwicklung der Schulden

-ohne Liquiditätskredite-

Entwicklung der Investitionsdarlehen



Neue finanzpolitische Ziele

- ⇒ Begrenzung des Hebesatzes für die allgemeine Kreisumlage auf **maximal 35 %**
- ⇒ Sicherstellen eines mindestens fiktiv ausgeglichenen Haushaltes ohne Inanspruchnahme der allgemeinen Rücklage und **Erhalt der Handlungsfähigkeit durch Vermeidung eines HSK**
- ⇒ Erhalt eines **Mindestbestandes der Ausgleichsrücklage von 2 %** der ordentlichen Aufwendungen
- ⇒ Festlegung einer **Eigenkapitalquote von mindestens 5 %**
- ⇒ Erreichen einer **Investitionsquote** im Durchschnitt von 5 Jahren von mindestens 100 %
- ⇒ **Begrenzung der Neuverschuldung** auf eine Gesamthöhe der Investitionsdarlehen (ohne gute Schule und Finanzierung von rentierlichen Investitionen im Rettungsdienst einschl. anteilig Kreisleitstelle) auf das **1,5 fache des Eigenkapitals**